

Theorie: Fokus Dok

Swiss Made: Die achtziger Jahre

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Basics
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > DDK interdisziplinär
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Realisation Dokumentarfilm
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > DDK interdisziplinär
 Bisheriges Studienmodell > Tanz > Bachelor Contemporary Dance > DDK interdisziplinär
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > DDK interdisziplinär
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > DDK interdisziplinär

Nummer und Typ	BFI.Th-MFI.ICL03-05.17H.BFI.KF.GL.17H.001 / Moduldurchführung
Modul	Theorie: Fokus Dok
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Leitung: Christian Iseli Dozierende: Sabine Gisiger, Christian Iseli
Zeit	Do 9. November 2017 bis Do 21. Dezember 2017 / 19:15 - 22 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 100
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	- Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester Projektstudium (Wahl) - Master Film / Realisation Dokumentarfilm (Pflicht) - Master Film / alle anderen Profile (Wahl) - Für Teilnehmende am Atelier Dok: obligatorisch - Studierende ZHdK / geöffnete Lehrveranstaltung (Wahl) Anmeldung siehe Bemerkungen.
Lernziele / Kompetenzen	Vertiefte Kenntnis dokumentarischer Methoden im Kontext der jüngeren Dokumentarfilmgeschichte.
Inhalte	FOKUS DOK widmet sich im Herbstsemester den achtziger Jahren. In dieser Zeitspanne meldet sich allmählich die Nachfolgeneration der 68er zu Wort. Neue Formen und Haltungen werden erkennbar, während die sich Filmschaffenden der ersten Phase des neuen Schweizer Films weiter etablieren. Der Wandel der achtziger Jahre in Kunst und Politik wird an konkreten Werken sichtbar gemacht und diskutiert: Kulturgeschichte anhand des Dokumentarfilms. Das detaillierte Programm wird später auf der Webseite des Kino Toni bekannt gegeben: www.kino-toni.ch
Bibliographie / Literatur	Thomas Schärer: Zwischen Gotthelf und Godard. Erinnernte Schweizer Filmgeschichte. Limmatverlag, 2014
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz, aktive Teilnahme.

Termine	09.11. / 16.11. / 23.11. / 07.12. / 14.12. / 21.12.2017
Dauer	6 Donnerstag-Abende, jeweils 19.15 - 22.00 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Teilnehmende BA-Studierende, für welche die Veranstaltung nicht Teil des Curriculums ist, können sich dafür 1 ECTS als Z-Modul-ECTS anrechnen lassen. Anmeldung für geöffnete Lehrveranstaltung: carmen.pfammatter@zhdk.ch (mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Studiengang) ECTS-Credits werden nur in Absprache mit den jeweiligen Studiengangssekretariaten angerechnet. Bitte die zuständige Person gleich angeben.